

# Die „Lange Bank“ setzt auf Neues

Für das Bürgermahl der Bürgerstiftung am 26. Juni sind bereits mehr als 120 Tische verkauft worden

Von Friedrich Metge

**GOSLAR.** Jetzt muss nur noch das Wetter mitspielen, dann steht einer erfolgreichen „Lange Bank 2011“ der Bürgerstiftung am Ufer der Abzucht nichts mehr im Wege. Der Vorverkauf für die Veranstaltung am Sonntag, 26. Juni, jedenfalls läuft gut.

Mehr als 120 der insgesamt 200 Tische mit je acht Plätzen sind bereits verkauft. Die beiden Vorstandsmitglieder der Bürgerstiftung, Joachim Rebmann und Dr. Otmar Hesse, hoffen nun, dass auch die letzten Tische noch Abnehmer finden. Immerhin, betonen sie, „ist die Veranstaltung ja für einen guten Zweck“. Unterstützt werden mit dem Erlös die Stiftungs-Projekte, die unter der Überschrift „Kinder in Not“ zusammengefasst sind.

## Inseln an der Abzucht

Im Vergleich zur ersten „Lange Bank“ im vergangenen Jahr sind diesmal einige Neuerungen vorgesehen: Es gibt drei so genannte Inseln – am Großen Heiligen Kreuz, auf dem Museumsufer und auf dem Moritz-von-Sachsen-Platz – mit einem Rahmenprogramm aus Musik, Tanz und anderen Aktionen.

Unter anderem wird die Jugendfeuerwehr Oker auf dem Moritz-von-Sachsen-Platz etwas für Kinder und Jugendliche anbieten.

Farbe ins Spiel bringen die Cheerleader und die Funkenmariechen, für musikalische Unterhaltung sorgt der Feuerwehrmusikzug. Darüber hinaus können Vereine sich und ihr Angebot vorstellen.



Bei der „Lange Bank“ im vergangenen Jahr ist die Stimmung sichtlich gut. Die Veranstalter hoffen, dass das auch am 26. Juni der Fall sein wird. Archivfoto: Epping

Vorrangig aber, betonen Hesse und Rebmann, solle Gelegenheit zum Gespräch gegeben werden.

## Gottesdienst zu Beginn

Engeläutet wird die „Lange Bank“ mit einem Gottesdienst um 10 Uhr in der Marktkirche, den Dr. Otmar Hesse und Pfarrer Ralph Beims halten werden. Mit dabei

sind übrigens die J.E.T.s. Um 11 Uhr geht es dann mit kurzen Eröffnungsreden an drei Plätzen mit der „Lange Bank“ los. Essen und Getränke können mitgebracht werden, sind aber auch an den Ständen der Fleischerei Kluß und der Bäckerei Wolf auf den „Inseln“ erhältlich.

Ein Tisch kostet wie im vergangenen Jahr 40 Euro, einzelne Plätze sechs Euro. Im Vorverkauf erhält-

lich sind die Karten in der Freiwilligen-Agentur in der Adlerpassage, die die Wohldenberger- mit der Petersilienstraße verbindet. Geöffnet ist die Agentur montags bis freitags von 10 bis 16, donnerstags bis 18 Uhr. Darüber hinaus unterstützt die Freiwilligen-Agentur die „Lange Bank“, unter anderem ist sie für Spielische verantwortlich, die zusätzlich für Spaß sorgen sollen.